

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen



14. Feb. 2020

74. Jahrgang

04

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0
Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de
Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Handballverband Westfalen

Geschäftsstelle

Am Rosenmontag, 24.02.2020 bleibt die Geschäftsstelle geschlossen!

Das Präsidium hat folgende Berufungen vorgenommen

Lehrstab

André Fuhr,
Niels Pfannenschmidt
Jan Gerth

Mitarbeiter für den Beachhandball (Ausbildung & Förderung)

Kai Bierbaum

Mitarbeiter im Schiedsrichterwesen

Fabian Schwenk

Kreis Gütersloh

Vorsitzender

Der Verein „Union 92 Halle e.V.“ beantragt die Mitgliedschaft im Handballkreis Gütersloh e.V. sowie die Mitgliedschaft im Handballverband Westfalen e.V. Der neu gegründete Verein „Union 92 Halle e.V.“ soll ab der Saison 2020/21 Nachfolger der bisherigen Handballspielgemeinschaft (HSG) Union 92 Halle werden. Gegen die Aufnahme können ordentliche Mitglieder innerhalb von 2 Wochen nach Veröffentlichung Einspruch mit schriftlicher Begründung einlegen.

Prof. Dr. Machill

[®]
Handball

Die westfälischen Nachwuchs-Talente stellen sich dem Westfalenpokal 2020 - Liveübertragung durch Funke Mediengruppe

Kreisauswahlmannschaften (wJ 2006 und mJ 2005) machen sich bereit, für das bevorstehende Turnier um den Westfalenpokal, am Samstag den 15.02.2020 im HK Hellweg.

Kreisauswahlmannschaften (wJ 2006 und mJ 2005) machen sich bereit, für das bevorstehende Turnier um den Westfalenpokal, am Samstag den 15.02.2020 im HK Hellweg.

Das letzte Sichtungsturnier steht den Kreisauswahlmannschaften (wJ 2006; mJ 2005) der 12 Kreise aus Westfalen, bevor. Am Samstag werden die Westfalen-Pokale im weiblichen und männlichen Bereich der Kreisauswahlmannschaften ausgespielt und es wird nochmal richtig zur Sache gehen.

Das Turnier bei den Jungs findet am Samstag ab 10:30 Uhr in den Friedrich-Ebert-Hallen, in Ahlen, statt. 12 Teams verteilt auf vier 3er-Gruppen werden sich zunächst in der Gruppenphase beweisen müssen. Nach der Gruppenphase kommen die beiden Erst- und Zweitplatzierten ins Viertelfinale, die vier Drittplatzierten spielen um die Plätze 9-12. Das Finale ist bei den Jungs um 17:30 Uhr angesetzt.

Bei den Mädels verhält es sich in der Gruppenphase etwas anders. Hier treten nur 10 Kreise an, um in den Kreissporthallen, in Unna, den Westfalenpokal zu erobern. Die Gruppenphase wird ab 10:30 Uhr in zwei 5er-Gruppen ausgespielt. Danach werden direkt die Platzierungsspiele ausgespielt. Das Finale wird hier um 16:45 angepfiffen.

Ebenso werden wieder einmal SichterInnen des HV Westfalen in den Sporthallen vorbeikommen, um die Entwicklungen der vielen jungen Talente zu begutachten. Bei den männlichen Nachwuchs-Talenten werden **Zsolt Homovics, Holger Strohmeyer, Sandra Rother, Sebastian Hosenfelder und Dennis Wahlers** sichten. Die Mädels kriegen Besuch von HVW Präsident **Wilhelm Barnhusen, Kornelia Kunisch, Harald Fuchs, Dr. Christoph Klinkenberg und Daniel Knehans**.

Bevor die beiden Siegermannschaften am Ende die Pokale entgegennehmen dürfen, werden noch die besten Spielerinnen und die beste Torhüterin, sowie der beste Spieler und der beste Torhüter gekürt.

Sie können nicht live vor Ort sein? Kein Problem. Auf der Homepage der Funke Mediengruppe können Sie alle Spiele in voller Länge live verfolgen. Nach Registrierung auf einem der Links

www.waz.de/plus-abo

www.wp.de/plus-abo

www.wr.de/plus-abo

werden innerhalb von wenigen Augenblicken die Online-Angebot freigeschaltet! Das Angebot ist im ersten Monat kostenlos und im Anschluss monatlich kündbar. Jeder weitere Monat kostet 7,99 Euro.

Zudem bietet die Funke Mediengruppe die Möglichkeit, die Spiele im Archiv in voller Länge noch einmal anzusehen. Also muss kein Trainer oder Betreuer die Spiele selbst aufzeichnen.

Weitere Informationen zur Liveübertragungen folgen.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg und freuen uns auf viele spannende Spiele!



Kreisauswahlmannschaften mJ2005:

Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
HK Iserlohn-Arnsberg	HK Hellweg	HK Hagen/ Ennepe-Ruhr	HK Lippe
HK Lenne-Sieg	HK Industrie	HK Münster	HK Minden-Lübbecke
HK Dortmund	HK Bielefeld-Herford	HK Gütersloh	HK EUREGIO Münsterland

Spielplan: <https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&wId=2020-02-10&lId=56136>

Kreisauswahlmannschaften wJ2006:

Gruppe 1	Gruppe 2
HK Industrie	HK Hellweg
HK Gütersloh	HK Bielefeld-Herford
HK Dortmund	HK Hagen/ Ennepe-Ruhr
HK Minden-Lübbecke	HK EUREGIO Münsterland
HK Münster	HK Lippe

Spielpläne: <https://www.handball4all.de/home/portal/westfalen#/league?ogId=78&wId=2020-02-10&lId=56141>



Handball live und in voller Länge: Sowohl die männlichen Kreisauswahlen (Jahrgang 2005) als auch die weiblichen Kreisauswahlen (Jahrgang 2006) kämpfen am Samstag im Westfalenpokal um Punkte und Platzierungen. Bei uns können Sie alle Spiele live und in voller Länge verfolgen.

Um 10.30 Uhr startet am Samstag das Turnier in Ahlen. Dann treten die besten Spieler der Handballkreise der Region im Westfalenpokal gegeneinander an. Zeitgleich sind auch die weiblichen Kreisauswahl-Teams in Unna im Einsatz. Sie können nicht live vor Ort sein? Kein Problem. Auf unserer Homepage können Sie alle Spiele in voller Länge live verfolgen.

Wie können Sie zuschauen?

Für alle Handball-Fans bieten wir im Zusammenhang mit den Westfalenpokal-Turnieren folgendes Paket an: Nach der Registrierung können Sie im ersten Monat unser Angebot kostenlos und umfassend nutzen - natürlich fallen darunter auch die Liveübertragungen am Samstag. Das Angebot ist im Anschluss monatlich kündbar. Jeder weitere Monat kostet Sie 7,99 Euro.

Warum müssen Sie sich registrieren?

Während der Abruf für Sie auf dem Handy oder PC ziemlich einfach erfolgt, steckt für uns viel Arbeit dahinter. Nicht nur, dass wir durch unsere Technik einen reibungslosen Ablauf gewährleisten wollen, für Sie haben wir auch Kollegen vor Ort im Einsatz, die die Spiele filmen und begleiten. Zudem bieten wir die Möglichkeit, die Spiele im Archiv in voller Länge noch einmal anzusehen. Also muss kein Trainer oder Betreuer die Spiele selbst aufzeichnen. Zudem ist es unser Ziel, unser Angebot der Live-Übertragungen in den kommenden Wochen und Monaten kontinuierlich auszubauen.

Wie registrieren Sie sich?

Innerhalb von wenigen Augenblicken sind Sie für unser Online-Angebot freigeschaltet – folgen Sie einfach einem der Links:

www.waz.de/plus-abo

www.wp.de/plus-abo

www.wr.de/plus-abo

Wenn Sie bereits Print-Leser sind, können Sie sich einfach online freischalten lassen. Alle weiteren Informationen finden Sie unter:

www.waz.de/freischalten

www.wap.de/freischalten

www.wr.de/freischalten

Was erwartet Sie darüber hinaus im Plus-Abo?

Sie haben Zugriff auf alle Premiuminhalte Ihres Nachrichtenportals. Dies sind unsere besten Artikel aus den Lokalredaktionen, exklusive Interviews, spannende Reportagen, Analysen oder Themenseiten mit gebündelten Serien aus Ihrer Tageszeitung. Die Plus-Artikel werden durch unsere Online-Redaktion datenjournalistisch aufbereitet und mit Chroniken, Dokumentationen, Archivmaterial und mit Multimedia-Inhalten wie Fotostrecken, Videos, Statistiken oder Podcasts angereichert. Zudem bietet unser Angebot exklusiven Journalismus von Lokalredakteuren bei Ihnen vor Ort, aus Ihrer Straße, Ihrem Stadtteil und Ihrer Region.

**Offizieller
Spielball**
molten®
For the real game



Nominierungen
männliche Jugend, Jahrgang 2004 und jünger
Schulungslehrgang
22. Februar 2020
Ahlen

Stand:14.02.2020



Folgende Spieler des Jahrgangs 2004 und jünger sind nominiert:

Direkte Nominierung		
Name	Vorname	Verein
Bilanzola	Marco	HSG Handball Lemgo
Brinkmeier	Bennet Antonio	HSG Handball Lemgo
Brockmeyer	Sven	JSG Handball Ibbenbüren
Bujak	Noah	TuS Volmetal 1887 e.V.
Danker	Florian	HTV Hemer e.V.
Franz	Lasse	TSV GWD Minden e.V.
Grüger	Ben	JSG NSM-Nettelstedt
Horstmann	Jonas	JSG HLZ Ahlen
Horstmann	Jesse	JSG HLZ Ahlen
Klävers	Louis	JSG HLZ Ahlen
Kordein	Mika	TSV GWD Minden e.V.
Langelahn	Max	TSV GWD Minden e.V.
Riekenbrauck	Maik	HTV Hemer e.V.
Stratmann	Fynn	JSG HLZ Ahlen
Wandtke	Mikkel	JSG NSM-Nettelstedt
Wentrup	Ben	TSV GWD Minden
Wittemeier	Noel	JSG NSM-Nettelstedt

Homovics Landestrainer



Der **Handballverband Westfalen** ist der zahlenmäßig größte Landesverband der 22 Landesverbände im Deutschen Handballbund. Ca. 93.000 aktive Handballerinnen und Handballer, verteilt auf rund 3.200 Mannschaften im Kinder-, Jugend- und Seniorenhandball, verkörpern im Landesverband Westfalen die Faszination unserer Sportart sowohl im Breiten- als auch im Leistungshandball.

Handball ist der schönste Mannschaftssport und muss auch von einer starken Mannschaft organisiert werden. Deshalb suchen wir Verstärkung für unser Geschäftsstellenteam.



Zur sofortigen Einstellung suchen wir für unseren Standort in Dortmund eine/n

Mitarbeiter für Verwaltungs- und Buchhaltungsaufgaben (w/m/d) in Teilzeit (20 Std.)

Ihr Aufgabengebiet:

- Unterstützung und Entlastung des Präsidiums
- Unterstützung des Landestrainer bei Verwaltungsaufgaben
- Stammdatenpflege im Vereinsverwaltungssystem Phoenix II sowie der Spielplantechnik von Handball4All
- Buchhaltungsaufgaben mit Lexware
- Schnittstelle zwischen Verband, Vereinen, und aktiven Handballern

Ihr Profil:

- Berufserfahrungen in Buchhaltungsaufgaben sind wünschenswert
- Kenntnisse in den Bereichen Sportverwaltung, Vereinsrecht und Finanzen - gerne auch erworben/vertieft durch haupt- und/oder ehrenamtliche Tätigkeiten im gemeinnützig organisierten Vereinssport - sind erwünscht
- Schnelle Auffassungsgabe, Initiative, Kreativität
- Bereitschaft zu Verantwortungsübernahme
- Gute EDV-Kenntnisse
- Dienstleistungsorientierte Grundeinstellung sowie Kundenorientierung
- Hohe Handballaffinität
- Flexibilität, Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit
- Teamorientierte und strukturierte Arbeitsweise

Interessenten senden ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Anhänge, Gehaltsvorstellung) per E-Mail im PDF-Format an den Vizepräsidenten Recht des Handballverbandes Westfalen, Herrn Jan Gerth recht@handballwestfalen.de

Barnhusen/Elberg/Gerth

Bundesfreiwilligendienst im Sport

Der Handballverband Westfalen schreibt für das Bildungsjahr 2020/21 die Stelle einer/eines Bundesfreiwilligen im Sport aus, die/der ihren/seinen Dienst im Wirkungsbereich des Landesverbandes in der Zeit vom 01.09.2020 bis 31.08.2021 ausüben wird.



Ein Freiwilligendienst im Sport ist allgemein als Bildungs- und Orientierungsjahr zu verstehen, dessen grundsätzliche Ziele darin bestehen, die Bereitschaft von jungen Menschen für ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement und die Übernahme von Verantwortung zu fördern sowie ihnen Einblicke in ein mögliches Berufsfeld zu vermitteln.

Freiwilligendienste im Sport ermöglichen jungen Menschen, die eine hohe Affinität zu sportlichem Engagement bereits aufgebaut haben, vertiefte Eindrücke und Erfahrungen im Vereins- und Verbandssport, und zwar auf allen relevanten Ebenen des Wettkampfwesens, der Talentförderung, der Qualifizierung sowie in Fragen der Verwaltung und von Öffentlichkeitsarbeit.

Der Handballverband Westfalen bietet somit einer/einem Bundesfreiwilligen im Sport ein attraktives Betätigungsfeld, in dem bereits vorhandene Fähigkeiten und Interessen entwickelt, aber auch neue Facetten der Verbandsarbeit kennengelernt und entfaltet werden können.

Haupteinsatzbereiche werden sein:

- Beteiligung an Lehrgängen oder Wettkampfmaßnahmen der HV-Auswahlmannschaften, also im Bereich der Talentförderung, je nach Voraussetzungen auch bei Trainingseinheiten in ausgewählten Westfalenstützpunkten.
- Mitarbeit beim Aufbau von Strukturen, die eine engagierte Interessenvertretung/Selbstverwaltung von Jugendlichen in unserem Verbandsgebiet unterstützen.
- Mitarbeit beim Aufbau regionaler Strukturen im Projekt „Kooperationen von Schulen/Vereinen“
- Mitarbeit bei Verwaltungsabläufen in der Geschäftsstelle des Handballverbandes Westfalen oder nach Absprache.

Rahmenbedingungen für einen Freiwilligendienst im Sport

- Der Einsatz von Teilnehmer/innen erfolgt aufgrund des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (JFDG) bzw. des Bundesfreiwilligendienstgesetzes (BFDG).
- Die Freiwilligendienste sind keine Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnisse. Gleichwohl gelten arbeitsrechtliche Schutzvorschriften, z.B. nach dem (Jugend-)Arbeitsschutzgesetz. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt von 39 Stunden.
- Besondere Schulabschlüsse oder Ausbildungsnachweise sind nicht erforderlich. Vereinerfahrungen und Vorkenntnisse über Strukturen und Arbeitsweisen in Sportvereinen sind erwünscht, aber nicht zwingend vorgeschrieben.
- Träger aller Freiwilligendienste im Sport in Nordrhein Westfalen ist die Sportjugend NRW, über die auch die **pädagogischen Begleitmaßnahmen** koordiniert. Parallel zum praktischen Einsatz erhalten die Teilnehmer/innen in **begleitenden Seminaren** Gelegenheit, die in den praktischen Tätigkeiten erlebten Arbeitssituationen in der Einsatzstelle und die dabei gemachten Erfahrungen untereinander auszutauschen. Dafür stehen dem Teilnehmer in dem Kalenderjahr 25 Seminartage zu, unter anderem je 5 Tage als Einführungs-, Zwischen- und Abschlussseminar. Diese gehören zur Arbeitszeit und gelten als Pflichtveranstaltungen. Darüber hinaus werden von der Sportjugend NRW weitere Qualifizierungsbausteine angeboten. So kann zum Beispiel in dem Einsatzjahr eine Übungsleiter-/Jugendleiterausbildung durchlaufen werden.
- Während des Einsatzjahres ist ein Teilnehmer am Freiwilligendienst verpflichtet, ein **eigenverantwortliches Projekt** zu konzipieren und schrittweise zu realisieren. Es soll einen Mehr-Wert für den Freiwilligen darstellen, indem insbesondere seine/ihre „Projektmanagementfähigkeiten“ gefördert werden.
- Teilnehmer/innen am Freiwilligendienst im Sport erhalten ein **monatliches Taschengeld von 300 Euro** und haben **Anspruch auf 26 Tage Jahresurlaub**. Freiwillige im Sport sind mindestens 16 Jahre alt. Im Bundesfreiwilligendienst gibt es nach oben keine Altersbegrenzung.

Der Handballverband Westfalen schreibt eine Einsatzstelle „**Freiwilligendienst im Sport**“ für den Wirkungsbereich seines Landesverbandes mit den folgenden Erwartungen/Bedingungen aus:

- Bewerber/innen sollten 18 bis 27 Jahre alt sein und über einen Führerschein verfügen, um Einsatzoptionen zu erhöhen.
- Der Dienort ist Dortmund, der Wohnort muss im Verbandsgebiet des HV Westfalen liegen.
- Dienstbeginn wird der 01. September 2020 sein.
- Erfahrungen im Wettkampfwesen des Handballsports, gegebenenfalls auch in den Bereichen der Talentförderung/des Lehrwesens sind förderlich, aber nicht zwingend vorgeschrieben.

Interessenten senden ihre aussagefähigen Bewerbungen bis zum 15. April 2020 **in ausschließlich digitaler Form** an den Vizepräsidenten Recht des Handballverbandes Westfalen Jan Gerth recht@handballwestfalen.de

Barnhusen/Elberg/Gerth

Impressum:

Herausgeber

Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227 Dortmund

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf www.handballwestfalen.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

Achtung:

Die Postanschrift der Vereine erhält den WH automatisch. Ob oder welche weiteren Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, spricht wer den WH per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen.

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Jan Gerth & Udo Fricke), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter wh@handballwestfalen.de **donnerstags um 17 Uhr**, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle **donnerstags um 12 Uhr**.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

Öffentlichkeitsbeauftragte HVW:

Jan Gerth (recht@handballwestfalen.de)
Udo Fricke (udo-fricke@handballwestfalen.de)

Dieser WH wurde erstellt von:

Jan Gerth



**ALS SICH VOR
DEM SPORT
ZU DRÜCKEN.**

Mehr rausholen.

Aktiv und gesundheitsbewusst? Sichern Sie sich jetzt bis zu 150 Euro jährlich mit dem IKK Bonus. Mehr Infos unter www.ikk-classic.de/bonus

ikkclassic
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.